

Nachrichtenblatt der  
Wandergruppe des  
Helmholtz-Gymnasiums e.V.

# HER OLD

Ausgabe II / 2005  
Mai / Juni / Juli / August

**Tiger in Aktion**

**auf**

**Seite 5 bis 7**

**Berichte vom**

**Sola I + II**

**auf Seite 10**

**bis 14**



## **Inhalt:**

In eigener Sache	Seite 2
Termine und Kurzmeldungen	Seite 3
Vorstellung Herbstlager 2005	Seite 4
Neuenwerbung / TiA-Termine	Seite 5
Tiger in Aktion „Wasserski“	Seite 6-8
Auf dem Campusfest	Seite 8-9
Unsere Neuen / Nachtreffen Sola II	Seite 10
Sola II in Bildern	Seite 11
Kurzbericht Sola II	Seite 12
Bericht Sola I	Seite 13-14
Anmeldung Herbstlager 2005	Seite 15

## **In eigener Sache:**

Die HEROLD-Redaktion bittet um Artikel zu den verschiedenen Aktivitäten der Wandergruppe, auch per **E-mail** unter **herold@wendtheide.de**

### **Freie Mitarbeiter dieser Ausgabe:**

Sabrina Hildebrand  
Lars Ulonska  
Silke Walter

### **Redaktion:**

Andreas Jung  
Uwe Kriening  
Jürgen Ziegler

### **Layout:**

Uwe Kriening

### **Anschrift:**

Uwe Kriening  
Füßmannstrasse 25  
44265 Dortmund  
Tel.0231-47303  
e-mail:  
Herold@wendtheide.de

**Redaktionsschluß  
für den Herold III / 2005  
ist der**

**25.11.2005**

### **Treu Wald, Die Redaktion**

Der **elektronische HEROLD** ist im internationalen PDF-Format im Internet auf unserer Seite **www.wendtheide.de** herunterzuladen.  
Zu öffnen mit dem Acrobat-Reader. Dieser kann kostenlos unter [www.adobe.de](http://www.adobe.de) heruntergeladen werden.

### **Kontaktadressen der Redakteure:**

#### **Andreas Jung**

Brehtonweg 16  
44339 Dortmund  
Tel.: 0231-4760226  
e-mail:  
andy@wendtheide.de

#### **Uwe Kriening**

Füßmannstrasse 25  
44265 Dortmund  
Tel.: 0231-47303  
e-mail:  
uwe@wendtheide.de

#### **Jürgen Ziegler**

Wiedehopfweg 11  
44339 Dortmund  
Tel.: 0231-72 800 50  
e-mail:  
ben@wendtheide.de

## --- Kurzmeldungen ---

### **Herbstlager**

**1.-9.10.2005**

Näheres auf der  
nächsten Seite!!!

### **Winterlager**

(ab 18 Jahre)

**zur Jahreswende  
geplant!!!**

Voraussichtlich  
29.12.2005  
bis  
2.1.2006

Kontakt:  
Uwe Kriening

## Nächstes Bauwochenende in Wendtheide

Wie jedes Jahr wollen wir auch dieses  
Jahr um den 1. November  
noch einige Arbeiten in  
Wendtheide erledigen.

Da der 1. November dieses Jahr auf den  
Dienstag fällt, könnte das Wochenende  
verlängert werden, so daß folgender  
Zeitraum möglich wäre:

Freitagabend, 28.10.  
bis  
Dienstagmittag, 1.11.

Wer hat Zeit?  
Bitte melden!!!

### **Aktiventreffen:**

Wer Interesse hat, sich auch in Dortmund Gedanken über und vor allem für die Wandergruppe zu machen, der ist herzlich eingeladen zum Aktiventreffen.

Diese Treffen sind zu einer regelmäßigen Einrichtung einmal im Monat geworden.

Hier besprechen wir unterschiedlichste Dinge und planen Vorhaben, die für den Erhalt des Geländes und die Aktivitäten der Wandergruppe wichtig sind, z.B.:

Bauprojekte, Zeltlageraktivitäten, Projekte in Dortmund, Auslandsfahrten und so weiter.

Das nächste Aktiventreffen findet am  
Mittwoch, 28.9.2005 um 19.00 Uhr  
im Cafe Lüchtemeier  
(Münsterstrasse Ecke Haydnstrasse)  
statt.

Alle interessierten Waldläufer/Innen  
sind herzlich eingeladen.

Weitere Termine sind am:

28.9.  
26.10.  
30.11.  
21.12.  
25.1.2006

# Herbstlager 1.-9.10.2005

Neun Tage in Wendtheide!!!

mit neuem Team

Sabrina & Silke sowie Ralf & Uwe

## Was wir vorhaben:

Klassische Wanderung mit  
Übernachtung im Zelt

Also Rucksack (zum Transport von Schlafsack, Isomatte usw.)  
und alles mitnehmen,  
was man so für eine Tour benötigt.  
Im Zweifelsfall nachfragen!!!

Bei gutem Wetter wollen wir Inlineskaten:  
Inliner einpacken!!!

Als Bauprojekt wollen wir den alten Tisch vor der  
Scheune durch einen neuen ersetzen.

 **Anmeldeschluss**  
15. September  
Anmeldebogen  
auf Seite ...

### Abfahrt

Samstag 11.00 Uhr  
Eingang  
HG-Schulhof  
Scheffelstrasse

Kontakt:  
Uwe Kriening  
E-Mail: [uwe@wendtheide.de](mailto:uwe@wendtheide.de)  
Tel. 0231-47303  
Handy: 0152 - 058 300 55

# Tiger in Aktion

## An alle Waldläufer, ob jung oder alt!!!

unter dem Motto Tiger in Aktion wollen wir alle 4-5 Wochen ein Event der Extraklasse bieten. Diese Treffen finden in und um Dortmund statt. Bei Aktivitäten wie dem Eislaufen übers Klettern bis zum Wasserskifahren hat jeder die Möglichkeit an einem Nachmittag teilzunehmen. Wenn ihr eure Freunde mitbringen wollt, damit sie die Wandergruppe einmal kennen lernen, ist dies kein Problem! Unter der Rubrik „Aktuelles“ erfahrt ihr rechtzeitig den nächsten Termin und auch den Anmeldeschluss, da wir gegebenenfalls Plätze organisieren müssen. Anmelden könnt ihr euch per Email: [tiger@wendtheide.de](mailto:tiger@wendtheide.de).

### Die nächsten Termine:

**25. September: Wir sind in der Soccerworld !**

**Ende Oktober/ Anfang November: Besuch im Planetarium in Bochum**

**10. Dezember: Weihnachtsmarkttreffen**

Wenn ihr selber Wünsche oder Anregungen habt, könnt ihr uns diese gerne mitteilen. Wir sind für fast jeden Spaß zu haben.

---

### Neuenwerbung

Um eine ausreichend große Anzahl von Neuen für das Sommerlager zu haben, müssen wir Werbung machen. Ende Juni waren wir dazu auf dem Campusfest vertreten. Durch das Betreuen von Kajaks auf einem kleinen Tümpel konnten wir Kontakt mit Kindern und Eltern aufnehmen. So hatten wir extra 3 Einer und einen 2er aus Witten herangeholt und ein Tor aufgebaut. Mit Plastikbällen konnte so jeder eine Runde Kanupolo spielen. Durch das warme Wetter waren wir der Anziehungspunkt schlechthin und schafften es sogar ins Radio. Auch in diversen Zeitungen waren wir in den nächsten Tagen mit den Booten zu sehen.

Es wäre schön, wenn in Zukunft nicht immer die gleichen die Arbeit machen müssen, sondern sich mehr Leute dafür Zeit nehmen. Je mehr mithelfen, desto weniger muss der einzelne machen und umso mehr Spaß wird das ganze machen. Am Ende haben ja alle was davon, wenn wieder ein gelungenes Lager zustande kommt.

Wer also Ideen zur Werbung hat, melde sich bitte unter [info@wendtheide.de](mailto:info@wendtheide.de) und wer selber mithelfen will natürlich auch.

Lars

# Tiger in Aktion



## Wasserläufer ?!?

Der 9. August war ein etwas kühler Sommertag, an dem sich 17 kälteunempfindliche und nicht wasserscheue Waldläufer/innen, am Helmholz Gymnasium trafen und zu Wasserläufern zu mutieren.

Hä, was? Wasserläufer? ja richtig, denn wir wollten Wasserski fahren bzw. es versuchen!!! Als wir in Duisburg ankamen verließ so manchen schon der Mut, aber bis auf drei Teilnehmer haben es alle versucht..... mehr oder weniger erfolgreich :-)!!!

Mutig stellten wir uns der Herausforderung und fuhren auf den Skiern unsere Runden (oder auch nicht). Obwohl es sich nach einiger Zeit trotz der Neoprenanzüge mit der Kälteunempfindlichkeit eigentlich auch erledigt hatte, verließ uns nicht der Mut und wir hielten tapfer durch.

Ernsthafte Verletzungen gab es nicht. Aber wir Waldläufer sollten doch lieber da bleiben wo wir hingehören, nämlich in den Wald.

Wir danken allen Teilnehmern

(Larissa, Beata, Agata, Lars, Andy, Katja, Marcus, Torben, Björn, Marvin, Fabian, Daniel, Bianca., Britta, Svenja)

Eure Fienchen und Sabsy

(Silke Walter und Sabrina Hildebrand)

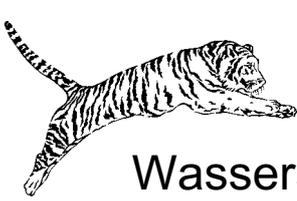
**WARNUNG!!!!**

Waldläufer sind nicht für Neoprenanzüge geeignet!!!

Ps:

Wir freuen uns ganz sicher auf's

nächste Mal, wenn es heißt: **Waldläufer machen das Wasser unsicher!!!**



# Tiger in Aktion

## Wasserski und Aquajogging

Am Dienstag, den 9.8. fuhren 17 kleine bis große Waldläufer vom Helmholtz aus los, um in der Wasserskianlage in Duisburg einen lustigen Tag zu erleben. Fabian und Marvin sollten unsere Zuschauer sein, da sie wegen einer Erkältung nicht nass werden durften. Doch auch Beata ging es plötzlich nicht mehr so gut... Kein Wunder; denn der Preis war für die meisten



eher abschreckend. Ebenso die Neoprenanzüge, in die wir uns reinzwängen durften (aber davon gibt es ja - zum Glück - keine Fotos).

Wir fanden schnell heraus, dass man sich wie an einer Seilbahn hängend übers Wasser fortbewegen sollte und als wir dann endlich gut eingekleidet auf der Startrampe standen und sahen, wie sich die „Profis“ an den Stäben festhielten, die einen über das Wasser zogen, wurden einige etwas nervös.

Auch ich kam ganz schön ins Schwitzen, was bestimmt nicht an dem Wetter lag (obwohl wir - in Anbetracht des sagenhaften Sommers 2005 sehr angenehmes Wetter hatten), sondern womöglich eher an den Brettern unter meinen Füßen, die mich gleich über das Wasser tragen sollten. Doch konnte sich kaum einer von uns so schnell mit Jesus messen (der ja bekanntlich übers Wasser gelaufen ist...Man, muss der große Füße gehabt haben :-)

Ich erinnere mich nur an Andy, Daniel und Lars, die schnell den Dreh raus hatten und ihre Kurven drehten (zum Thema „Kurve“ gibt es allerdings noch einiges zu sagen...). Lars und Daniel versuchten sich dann später noch an verschiedenen Sorten von Brettern, mit denen sie, zugegebenermaßen, recht gut umgehen konnten. Während also die einen schon das Gefährt wechselten, versuchten sich andere noch beim Start.

Doch nach einiger Zeit und einem kaputten Ski(!) hatten es alle geschafft. Allerdings kam schon die nächste Hürde auf einen zu: Die erste Kurve! Da flogen wir echt reihenweise hin, was bei einigen für enorme Lachanfänge sorgte (ne, Torben!?). Besonders nervig war es, dass man anschließend mit seinen Skiern durchs Wasser stapfen musste, um wieder an

Land zu kommen und einen neuen Versuch zu starten. Dies erinnerte dann mehr an Aquajogging! Doch nie verlor einer auf dem langen Weg zur Startrampe den Mut, so dass viele die erste- und noch mehr Kurven schafften.

Allerdings brauchten einige dafür etwas länger und andere schafften es sehr schnell. So sah ich Andy zum x-ten Mal seine Runden drehen, während er mir Tipps zurief, wie ich um die Kurve komme (hier noch mal vielen Dank, es hat ja geholfen!).

Für miese Stimmung sorgten, wenn überhaupt, nur ein paar Kinder, die auf dem Trockenen saßen, aber trotzdem sehr besserwisserische Kommentare von sich gaben (das soll jetzt nicht hochnäsiger klingen, schließlich bezeichne ich mich selber noch als Kind).

Erst als unsere bezahlten zwei Stunden verstrichen waren und wir versucht haben, unsere Socken anzuziehen, merkten wir, wieviel Kraft die Wasserfahrten gekostet haben...

Aber das war nichts gegen den Muskelkater, der uns die folgenden drei Tage quälen sollte. Alles in allem ein sehr lustiger Tag, der mit einer spaßigen Auto-Rückfahrt endete (auch, wenn man sich nicht richtig hinsetzen konnte, da man so oft auf sein Hinterteil gefallen war...:-).

Larissa Nördemann

## Auf dem Campusfest





## Waldläufer auf dem Campusfest



# Unsere Neuen

**Jedrek Adamski - Lion Glenn Benter**  
**Christopher Brandt - Henriette Kreimeyer**  
**Wibke Kuckelke - Florian Kuzaj**  
**Christian Linke - Julian Maetzel**  
**Marius Meyer - Alina Neumann**  
**Mitch-Terence Paterson - Ole Ruhnau**  
**Jessica Theis - Melissa Wessel**

**Wir gratulieren recht herzlich!!!**

## **Nachtreffen Sommerlager II 2005**

Terminvorschläge bitte an

[Uwe@wendtheide.de](mailto:Uwe@wendtheide.de)

Fotos tauschen  
und  
Film gucken,  
denn der Film zur  
Kajaktour 2005 ist fertig!  
Kurzfassung in 8 Minuten  
oder  
die schonungslose Fassung  
im Originalton  
auf 34 Minuten!

# Sommerlager II in Bildern



Wettkampf mit dem  
Naturalphabet:

Wer kann die  
meisten Bootsnamen  
legen!!!





Start am Haseüberfall  
in Quakenbrück

## Sommerlager 2 - 2005

Das Sola 2, ein Lager das glaube ich keiner mehr so schnell vergessen wird!!!

Als die Taufe der Kajaks bevorstand, mussten natürlich erst mal die vorgedruckten Namen auf die Kajaks geklebt werden. Dies erforderte unsere ganze Konzentration. Danach konnte die Taufe beginnen. Uwe hielt eine Rede und taufte jedes Kajak auf seinen Namen:

Arno, Atlantis, Fluvius, Kolibri, Orca, Peter, Poseidon, Südsee, Odysseus.-

Dann gingen unsere Boote auch schon auf ihre erste große Reise... die Kajaktour hatte begonnen. Die Kajaktour dauerte drei Tage, die erste Übernachtung fand in einem Heuhotel statt, die zweite im Hasestadion, wo wir bei den Fussballfeldern unsere Zelte aufgeschlagen hatten.

Da das Wetter auch einigermaßen mitspielte, haben wir uns auch ab und zu mal treiben lassen und die Sonne genossen.

Alle haben es gut überstanden, auch wenn Larissa die Höhe ihrer Gummistiefel etwas überschätzte und Hilli mit einer Abkühlung überrascht wurde, hat alles ganz gut geklappt. Naja einen Steg haben wir zwar immer noch nicht aber auch das kriegen wir auch noch hin.



Teilnehmer des Sommerlagers waren: Björn H, Marvin D, Larissa N, Fabian R, Beata H, Sarina J, Agata H, Hilli, Britta, Benjamin B, Stefan T, Uwe, Sven, Andy

Eure Sabsy

## Ein paar kleine Begebenheiten aus dem Neuenaufnahme-Sommerlager I 2005

Wie in den Vorjahren bestens erprobt, fuhr einen Tag vor Beginn des Neuenaufnahmelagers ein kleines Aufbauteam mit einigen GruLei's, Sabsy, Lars, Jürgen und dem kleinen Alexander schon mal nach Wendtheide, um so weit wie möglich alles wesentliche aufzubauen. Und wieder war es so wie im letzten Jahr: kaum aus dem Auto gestiegen, konnten wir gleich nachempfinden, wie es im Dschungel sein muss: es war sehr warm, dazu feucht-schwül und es ging nicht ein Lüftchen. Dazu fanden es die zahlreichen anwesenden Mücken auch ganz toll, dass ihr Speiseplan nun mit frischen Menschen angereichert wurde. Fix die Zelte aufgebaut, Küche größtenteils eingeräumt, und nach einem kleinen Grillabend ging es dann auch recht früh in die Heia.

Und am Freitagmorgen war es dann nach einem gemütlichen Frühstück vorbei mit der Ruhe im Wald: der Bus mit Hilli als Begleiter kam gegen 11.30 Uhr an, mit einem ganzen Schwung Neuer (14 !!) und Mitglieder. Die traditionelle Neuenwanderung musste leider wegen des sehr starken Regens ausfallen. So blieb uns allen mehr Zeit, sich mit Wendtheide vertraut zu machen und die Zelte einzuräumen



So, da waren wir nun alle. Alle, nein, nicht ganz richtig. Steffi, Ole, Marius und Merlin fehlten noch, die aber am Samstag nachkamen. Und ab hatten wir dann auch wieder schönes Wetter. Hatte Steffi mit Petrus gesprochen und die Sonne aus Dortmund mitgebracht? – Über 40 WaldläuferInnen (jung und alt, Tins kleine Tochter Lilli war erst 9 Monate alt) starteten nun in ein tolles 2-Wochenprogramm. Unser Lagertagebuch, in das jede Gruppe am folgenden Tag hineinschrieb, hat davon ein paar Dinge festgehalten, die ich hier auszugsweise wieder geben möchte



08.07.: nach dem Abendessen Ringtennisturnier. Wegen plötzlichen Regens spontanes Spieleprogramm mit Hilli in der Essenhalle  
09.07.: tagsüber Ausbildung, abends Rallye: 1 kg Sand vom Sandknapp holen, Hillis Brille aus Naturmaterialien basteln, die man dann auch aufsetzen konnte; Aufhängen der Fahne  
10.07.: Geländespiel: Fans jagen Stars und müssen denen die Autogrammkarten klauen: Schwimmen am Baggersee  
11.07.: Freibadbesuch mit anschließendem Besuch von Haselünne; nachts Störung der Nachtruhe durch ungebetene Besucher, die erst

uns mit ihrem Lärm ärgerten und dann unser Nachbarlager  
12.07.: Fabian erzählte morgens auf dem Thingplatz die „unendliche Geschichte seiner Wache“; Ausbildung heute durch die U's, die GruLei's machen mit Jürgen und Alex einen Ausflug zur Mülldeponie J; Ofentag mit Pizza; Cocktailbar auf „Wendtheide Beach“

13.07.: Ein Gedicht von L. und ihrer Gruppe (?)

Es war an einem 13., aber (zum Glück ?) kein Freitag

Als das Lager erwachte nach dem 15. Schlag

Frühstücken und Ausbildung verliefen wie immer

Wir hoffen, die Neuen ham' jetzt etwas mehr Schimmer.

Doch nach dem leckeren Essen

Gyros mit Reis

Ham' wir am Baggersee gegessen

Ohne Sch....

Nach dem Abendbrot hatte Sina Spaß

Und warf unser Geburtstagskind ins kühle Nass.

Und eh man sich versah

War eine Wasserschlacht da.

Doch ab 22.00 Uhr

Hieß es nur:

Zieht Euch um

Denn Ihr lauft gleich hier herum

Und spielt das Spiel

Das im HeLa der LaLei einfiel.

Wir spielten bis 12 Katz' und Maus

Doch der Spaßfaktor fiel unterschiedlich aus.

Doch trotzdem war's ,n gelungener Tag

Es war nur die Nachtwache, die ich nicht so mag.

Doch da musst Du den Julius fragen,

der kann Dir da mehr zu sagen.....

14.07.: Freizeit außerhalb, Fußball, T-Shirt malen, Lagerfeuer, das leider nicht ganz so gelang

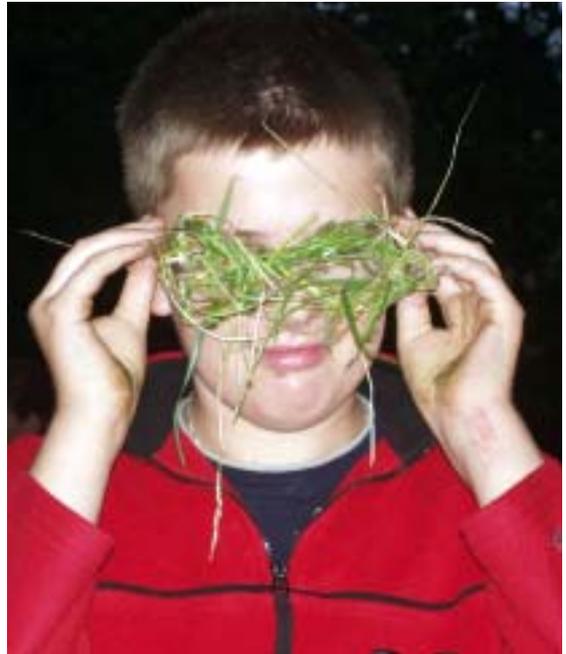
16.07.: Unwetter in Hannover, Freibadbesuch in Haselünne, Kickerturnier mit Hans

17.07.: E L T E R N B E S U C H S T A G

18.07.: Ofentag, Ausbildung, Spiel der Abkürzungen

19.07.: Neuenrundgang, und den Rest verrate ich nicht....

20.07.: mieses Wetter, letzter Besuch in Haselünne vor der Rückreise



Und dann waren da noch die allabendlichen bzw. allnächtlichen Besuche der Fanggemeinde des Cloppenburger Zeltlagers, das nebenan auf der Kolpingwiese hauste. Jeden Abend war bei denen ein Überfall geplant. Es wäre nur schön gewesen, wenn die Besucher auch gewusst hätten, wo sich das Cloppenburger Zeltlager befand. So haben sie nämlich meistens uns als erstes überfallen oder mit ihrem Lärm genervt. Aber unsere Jung-LaLei S. aus Do. ließ sich nicht erschrecken und zeigte den armen Leuten den richtigen Weg. Was gibt's sonst noch zu berichten? Das Essen war spitze, die Ofentage waren der Renner, auch wenn es manchmal etwas länger gedauert hat, das Wetter war insgesamt eigentlich ganz gut zu gebrauchen, unser Hausarzt hat uns so gut wie gar nicht gesehen (toi, toi, toi!), beim Abschied sollen wieder viele, viele Tränen geflossen sein (und das war leider nicht nur der Regen am Abfahrtstag) und wir können nun 14 neue Waldläuferinnen und Waldläufer in der Wandergruppe begrüßen.

Ich freue mich schon aufs nächste SoLa.

Euer Jürgen Ziegler

# ANMELDUNG für Mitglieder

für das Herbstlager 2005 vom 1.10.– 9.10.2005 Euro 125,00

\*\*\*Während des Herbstlagers ist eine zweitägige Wanderung mit Übernachtung im Freien geplant. Mit dieser Anmeldung erkläre ich mich damit einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter an dieser Fahrt teilnehmen darf.

Name, Vorname : \_\_\_\_\_  
Straße, Wohnort : \_\_\_\_\_  
Telefon : \_\_\_\_\_ Geb.-Datum : \_\_\_\_\_  
Schule, Klasse : \_\_\_\_\_  
Email : \_\_\_\_\_

Wenn die Eltern während des Zeltlagers selbst nicht erreichbar sind, bitte hier den Namen, die Telefon-Nr. und die Anschrift eines berechtigten Ansprechpartners für Notfälle etc. eintragen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

Hiermit ermächtige ich die Wandergruppe des Helmholtz-Gymnasiums e.V. Dortmund, die entsprechenden Zeltlagerkosten von dem unten angegebenen Konto mittels Lastschrift abzubuchen. Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden (schriftliche Anzeige an den Vorstand der Wandergruppe).

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Straße, Wohnort des Kontoinhabers

\_\_\_\_\_  
Vorname der Tochter/des Sohnes

\_\_\_\_\_  
Ort und Name des Kreditinstitutes

\_\_\_\_\_  
Kontonummer (kein Sparkonto)

\_\_\_\_\_  
Bankleitzahl

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Kontoinhabers

Bitte die ausgefüllte Anmeldung per Post an:

**Anmeldeschluss: 15.9.2005**

**Wandergruppe des  
Helmholtz – Gymnasiums e.V.  
Wiedehopfweg 11  
44339 Dortmund**